

Stadt Leverkusen

Ergänzung zur Vorlage Nr. 2455/2013

Der Oberbürgermeister

I/01-011-12-11-sc

Dezernat/Fachbereich/AZ

07.11.13

Datum

Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit	Behandlung
Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III	21.11.2013	Entscheidung	öffentlich

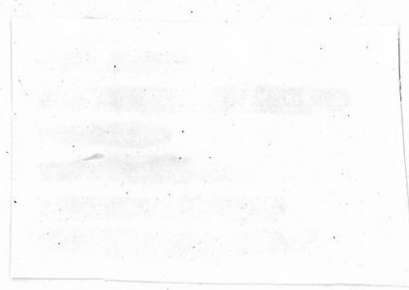
Betreff:

Antrag auf Prüfung der Stellungnahme der KWS zum Bürgerantrag auf Tempo 30 in der Saarstraße

- Bürgerantrag vom 11.10.13

- Ergänzendes Schreiben des Bürgerantragstellers vom 05.11.13

Stadt Leverkusen
An die Mitglieder der Bezirksvertretung Stadtbezirk III
z.Hd. Herr Raimund Gietzen - Bezirksvorsteher
Postfach 10 11 40
51311 Leverkusen



Leverkusen, 05.11.2013

**2. ERGÄNZUNG zum Antrag auf Klärung der Stellungnahme der Wupsi
zum Bürgerantrag 2363_2013 „Tempo 30 in der Saarstraße“**

Sehr geehrter Herr Gietzen,
sehr geehrter Mitglieder der Bezirksvertretung Stadtbezirk III,

wir haben von der Stadtverwaltung Details zur Verkehrsmessung Saarstraße (02.-04.07.2013) erhalten und diese hinsichtlich der gefahrenen Geschwindigkeiten der Wupsi-Busse ausgewertet. Die Ergebnisse haben wir dann mit der Stellungnahme der Wupsi verglichen.

Wir haben dabei festgestellt:

Fahrtrichtung Mülheimer Straße:

- Die durchschnittlich gefahrene Geschwindigkeit der Busse beträgt **36,9 km/h**.
- Der Zeitverlust durch Tempo 30 beträgt somit **ca. 10 Sekunden**.

Fahrtrichtung Bensberger Straße:

- Die durchschnittlich gefahrene Geschwindigkeit der Busse beträgt **32,3 km/h**.
- Der Zeitverlust durch Tempo 30 beträgt somit **ca. 5 Sekunden**.

Fazit:

- Der tatsächliche Zeitverlust für die Wupsi durch Tempo 30 –basierend auf einer offiziellen Verkehrsmessung-- liegt im Bereich von 5-10 Sekunden.
- Tempo 30 ist somit für die Wupsi und die Fahrgäste zumutbar.
- Die Nutzungsansprüche der Wupsi, pünktlich und zuverlässig zu sein, bleiben durch Tempo 30 erhalten.
- Eine Fahrplanänderung ist nicht nötig und es fallen auch keine zusätzlichen Kosten an.

Wir möchten Sie bitten die o.g. Punkte im Rahmen der angefragten Klärung zu berücksichtigen und entsprechend festzuhalten.

Vielen Dank!

Mit freundlichen Grüßen.

Ermittlung der durchschnittlich gefahrenen Geschwindigkeiten der Wupsi-Busse.

Siehe hierzu auch das beigegefügte Schreiben „Offene Fragen zum Bürgerantrag „Tempo 30 in der Saarstraße““

Richtung Mülheimerstraße

Geschwindigkeit	LKW	Lastzüge	Gesamt	
20	2	0	2	40
30	26	19	45	1350
35	38	26	64	2240
40	29	19	48	1920
50	18	6	24	1200
55				
60				
70				
Summe	113	70	183	36,9

Durchschnittlich gefahrene Geschwindigkeit = 36,9 km/h

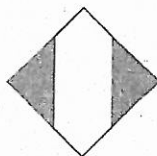
Richtung Bensbergerstraße

Geschwindigkeit	LKW	Lastzüge	Gesamt	
20	1	2	3	60
30	61	35	96	2880
35	36	14	50	1750
40	10	4	14	560
50	1		1	50
55				
60				
70				
Summe	109	55	164	32,3

Durchschnittlich gefahrene Geschwindigkeit = 32,3 km/h

Anhang:

- Schreiben der Stadtverwaltung „Offene Fragen zum Bürgerantrag „Tempo 30 in der Saarstraße““



Stadtverwaltung · Postfach 10 11 40 · 51311 Leverkusen

Fachbereich . Oberbürgermeister,
oder Dienststelle . Rat und Bezirke
Dienstgebäude . Fr.-Ebert-Platz 1
Sachbearbeitung . Herr Scholz
Tel. 02 14/406-0
Durchwahl 406 . 8886
Telefax 406 . 8882
Ihr Zeichen/vom
Mein Zeichen . 01-011-12-11-sc
Tag . 29.10.13

Offene Fragen zum Bürgerantrag „Tempo 30 in der Saarstraße“

- Ihre E-Mail vom 30.09.13

Sehr geehrter

im Nachgang der Beratung Ihres Bürgerantrages in der Sitzung der Bezirksvertretung III baten Sie um Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Welches technische Regelwerk liegt der Kategorisierung der Saarstraße, der Mülheimer Straße, der Altenberger Domstr. (Odenthaler Straße) sowie der Bensberger Straße zu Grunde?
2. Welche eindeutigen Kategorien ergeben sich für die genannten 4 Straßen nach der aktuell gültigen RIN (Richtlinie für integrierte Netzplanung)?
3. Welche übergeordnete Verkehrs- und Erschließungsfunktion der Saarstraße ist im Beschluss gemeint (in der Sitzung wurde m.E. von Herrn Werner Bosbach die Erschließung von Köln-Mülheim gemeint)?
4. Können die Mitunterzeichner mehr Informationen zur Geschwindigkeitsmessung und deren Methodik bekommen (insbesondere Zuordnung der gemessenen Geschwindigkeiten wie z.B. 59 km/h, Anteil gemessene Radfahrer, gemessene Geschwindigkeiten oberhalb 70 km/h).
5. Welches ist der Beschluss aus den 90er Jahren, der sinngemäß besagt, dass für den öffentlichen Nahverkehr Tempo 50 gewünscht wird?

Die Stellungnahme der Verwaltung zu Ihren Fragen lautet wie folgt:

Zu 1:

Als technisches Regelwerk zur Kategorisierung der angesprochenen Straßen liegt die Richtlinie für die Anlage von Straßen (RAST 06) sowie die Richtlinie für integrierte Netzgestaltung (RIN) zugrunde.

Zu 2:

Die nachfolgenden Straßen sind nach den v. g. Richtlinien wie folgt eingestuft:

Straßenname	Kategorie-Gruppe	Bezeichnung
Saarstraße	Erschließungsstraße	Sammelstraße
Mülheimer Straße	Angebaute Hauptverkehrsstraße	Ortsdurchfahrt, anbaufreie bzw. innergemeindliche Hauptverkehrsstraße
Odenthaler Straße	Anbaufreie bzw. angebaute Hauptverkehrsstraße	Ortsdurchfahrt, anbaufreie bzw. innergemeindliche Hauptverkehrsstraße
Bensberger Straße	Anbaufreie bzw. angebaute Hauptverkehrsstraße	Ortsdurchfahrt, anbaufreie bzw. innergemeindliche Hauptverkehrsstraße

Zu 3:

In der Stellungnahme der Verwaltung wird von einer Straße mit übergeordneter Verbindungs- und Erschließungsfunktion gesprochen. Hierbei wird auf die Nutzungsansprüche des öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV), pünktlich und zuverlässig zu sein, Rücksicht genommen. Weiter werden die einzelnen Grundstücke bzw. Nebenstraßen erschlossen. Was Herr Bosbach mit der Erschließung von Köln-Mülheim gemeint hat, kann von hier nicht beantwortet werden.

Zu 4:

Die Verkehrsmessung wird mit einem Viacount Verkehrszählgerät durchgeführt. Dieses Gerät ermittelt mittels Radarsensor die Fahrzeugbewegungen und die Geschwindigkeit. Die einzelnen Fahrzeuge werden dabei in eine physikalische Länge eingestuft.

- Fahrrad/ Motorrad < 2,5 m
- Pkw < 5,2 m
- Transporter < 9 m
- Lkw < 12 m
- Lkw mit Anhänger/ Lastzüge > 12 m

Bei der Messung wurden in den einzelnen Kategorien nachfolgende Werte ermittelt:
Fahrtrichtung Mülheimer Str.

Geschwindigkeit	Zweiräder	Pkw	Transporter	Lkw	Lastzüge
< 20	114	40	3	2	0
< 30	25	304	16	26	19
< 35	6	455	8	38	26
< 40	7	732	3	29	19
< 50	4	596	6	18	6
< 55	0	37	0	0	0
< 60	0	7	0	0	0
< 70	0	2	0	0	0
> 70	0	0	0	0	0
Gesamt	156	2173	36	113	72

Fahrtrichtung Bensberger Str.

Geschwindigkeit	Zweiräder	Pkw	Transporter	Lkw	Lastzüge
< 20	103	62	4	1	2
< 30	12	601	27	61	35
< 35	8	822	12	36	14
< 40	13	803	4	10	4
< 50	3	369	1	1	0
< 55	0	19	0	0	0
< 60	0	4	00	0	0
< 70	1	0	0	0	0
➤ 70	0	0	0	0	0
Gesamt	140	2680	48	109	55

Zu 5:

Diese Aussage wurde von Seiten der Politik in der Sitzung der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III am 26.09.13 getroffen. Der Verwaltung ist ein solcher Beschluss jedoch nicht bekannt.

Im Auftrag



Molitor